

Biotopname Feuchtbrache nordwestlich Briest		X X		TK10 0 6 0 4 - 1 3 2 Biotop-Nr. 4 0 0 4	
Standort /Geologie Torf und Antorf auf Talsand				Anschluß in TK -	
Naturraum Südwestliche Talsandniederungen mit Elde, Sude und Rögnitz				Film-Nr. -	
5 1 0				Bild-Nr. -	
Landkreis / Kreisfreie Stadt Ludwigslust		Gemeinde / Stadt Lübtheen, Stadt		Luftbild-Nr. -	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 11851				Größe in ha -	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V				Länge in m -	
				min. Breite in m -	
				max. Breite in m -	
				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil	
				NLP FND NP 1 FiB	
				NSG LSG 1 BR 1 FFH-Geb. 1	
				ND GLB FnB Wald-Totalreservat	
Hauptcod.		Nebencode		Überlagerungscode	
Code		G F R G F D			
%		7 5 2 5			
Vegetationseinheiten Rohrglanzgras-Schlankseggen-Feuchtwiese, Rasenschmielen-Rohrglanzgras-Grünland					
Habitats + Strukturen D H M					
Beschreibung / Besonderheiten Rohrglanzgras-Schlankseggen-Feuchtbrache nordwestlich Briest. Die Fläche wird von Rohrglanzgras dominiert. Die Schlanksegge kommt auf der gesamten Fläche zerstreut bis subdominant vor. Es treten noch weitere Arten der Feuchtwiesen wie Sumpfdotterblume, Pfennigglöckchen u. a. vor. Eine Werterhöhung der Fläche wäre durch Überführung in eine extensiv zu nutzende Mähwiese zu erzielen. Die Fläche wird von Rasenschmielen-Wiesenbrachen bzw. von einer intensiven Weidefläche begrenzt. Die nicht geschützten Rasenschmielen-Feuchtwiesenelemente dringen vom Rande her ein. Das Substrat wird aus anmoorigem humosem Talsand gebildet.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse			
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung			
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge			
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		X Umgebung relativ störungsarm			
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter			
typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Struktur- und Habitatreichtum					
Gefährdung					
Y W G Y L S					
keine Gefährdung					
Empfehlung					
Z S E Z M M					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 6 0 4 - 1 3 2 - 4 0 0 4															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
g Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				dünig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								g Senke / Strecksenke											
												Kerbtal							
gestörter Boden												g Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität					Umgebung														
k g					k g					k g									
intensiv					Fischerei					Fließgewässer									
extensiv					Angeln					Stillgewässer									
g aufgelassen					Erholung					g Grünland, intensiv					g Grünanlage / Kleingarten				
keine Nutzung					Kleingartenbau					g Grünland, extensiv					k Weg				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald					Straße, Parkplatz				
					Ferienhäuser					Nadelwald					Bahnanlage				
Nutzungsart																			
k g																			
Acker					Verkehr					Feuchtwald / -gebüsch					Gewerbe / Industrie				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					Gehölz					Silo / Stallanlage				
Weide					sonstige Nutzung:					Röhricht / Feuchtröhricht					Gebäude / Siedlung				
forstliche Nutzung										Hochstauden / Ruderalflur					Spülfeld / Halde				
										Graben					Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Carex gracilis	Phalaris arundinacea		

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
Agrostis stolonifera	Caltha palustris	<u>Cardamine pratensis</u>	Deschampsia cespitosa
Glyceria maxima	Holcus lanatus	Juncus effusus	Poa palustris
Poa pratensis	Ranunculus repens		

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		

Angaben zur Fauna	
Vorkommen der Sumpfschrecke (M. grossus)	

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 22.09.1998
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Bauer	Foto: 1 Folgeseiten: 0